

Kirche und Erneuerung –was ist Reformation?

Am **Mittwoch, den 06.05.2026** beginnt um 20 Uhr in der Arche, Flughafenstr. 24 in Walldorf eine zweiteilige Gesprächsreihe zur Reformation und deren Einflüsse auf die Kirche und das Christentum bis heute.

Am **1. Gesprächsabend** geht es um die spannende Frage

„Was wollte Martin Luther wirklich?“

Martin Luther war Katholik und wollte mit seinen 95 Thesen die Missstände in der katholischen Kirche wie z. B. den Ablasshandel aufzeigen. Warum entwickelte sich Luthers Anstoß zur Erneuerung der katholischen Kirche ganz anders als geplant zur Kirchenspaltung? Was bedeutet „katholisch“ und gibt es nur eine wahre Kirche? Die Leitung hat die Pfarrerin Heike Seidel-Hoffmann (evangelische Kirchengemeinde Walldorf).

Am **2. Gesprächsabend, Mittwoch, den 27.05.2026** steht um 20 Uhr in der Arche das Thema **„Die Reformation aus katholischer Sicht und ihre Bedeutung für die beiden christlichen Kirchen heute“** im Mittelpunkt.

Hier geht es u. a. darum, was für eine Kirche Gläubige heute im 21. Jahrhundert brauchen, welche Perspektiven die katholische und die evangelische Kirche in Zeiten großer Umstrukturierungsprozesse haben und wie die Transformation für die Zukunft der beiden Kirchen gut gelingen kann.

Die Leitung hat Sebastian Kapp, Leiter des katholischen Bildungswerks Südhessen.

Veranstalter ist die evangelische Kirchengemeinde Walldorf sowie die katholische Erwachsenenbildung Christkönig Walldorf,
der Eintritt ist jeweils frei.

Eine Anmeldung ist bei Helmut Doll, Tel. 06105/71385 bis zum 03.05.2026 erwünscht. Wir freuen uns auf Ihre bzw. Eure Teilnahme!
